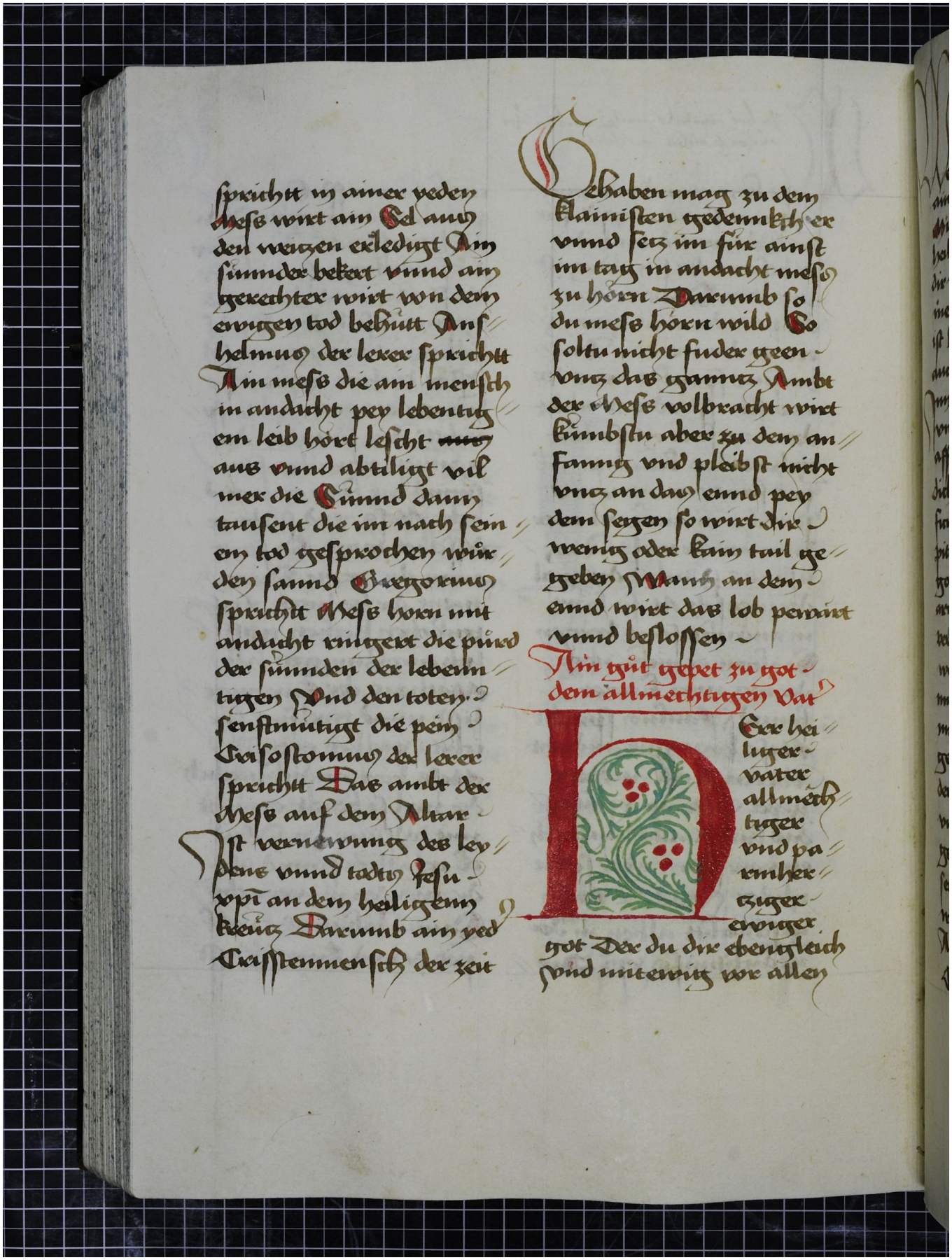
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30330
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



sprichtt in ainer yeden
Mess wirt ain Sel auß
den wetzen erledigt Ain
sünnder bekert vnnd ain
gerechter wirt von dem
ewigen tod behütt Auf
helmung der lerer sprichtt
Ain mess die ain mensch
in andicht pey lebentig
em leib hört lescht ~~auß~~
aus vnnd abtilgt vil
mer die Sünnd dann
tausent die im nach sein
em tod gesprochen wür
den sannd Gregorius
sprichtt Mess horen mit
andicht ringert die pürd
der sünnden der leben
tigen vnd den toten.
senftmütigt die pein
Crisostomus der lerer
sprichtt Das ambt der
Mess auf dem Altar
Ist verneurung des ley
dens vnnd tadtn Jesu
xpi an dem heiligenn
kreutz Darumb ain yed
Crisstenmensch der zeit

Gehaben mag zu den
klainisten gedenkh er
vnnd setz im für ainst
im tag in andacht mess
zu hören Darumb so
du mess hören wild So
soltu nicht fuder gren
vnz das gannz Ambt
der Mess volbracht wirt
kümbstu aber zu den an
fanng vnd pleibst nicht
vnz an dasz ennd pey
dem setzen so wirt dir
wenig oder kain tail ge
geben Mann an dem
ennd wirt das lob pennt
vnnd beslossen ~

Ain gütt gepet zu got
dem allmechtigen Vat

Der hei
liger
vater
allmech
tiger
vnd pa
rmher
tiger
ewiger
got Der du dir ebengleich
sind mitewig vor allen